

Sitzung	Technischer Ausschuss - öffentlich - 08.03.2022		
Beratungspunkt	Städtische Grünflächen / Blühstreifen - Sachstand und weiteres Vorgehen		
Anlagen	-		
Kontierung	-		
Gäste	Frau Kathrin Schwab und Herr Dr. Gerhard Bronner / Umweltbüro		
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr. 9-010/20 9-007/21	Sitzung GR-Ö TA-Ö	Datum 28.04.2020 11.05.2021

Erläuterungen:

Zuletzt in der Sitzung am 11. Mai 2021 wurde im Technischen Ausschuss über das Pilotprojekt zur naturnäheren Gestaltung von ausgewählten öffentlichen Grünflächen beraten. Im Folgenden soll über Umsetzung und Erfahrungen berichtet werden:

1. Umwandlung von Zierrasen in Blumen- / Kräuterrasen durch extensivere Mahd (3 bis 4 Schnitte statt bisher ca. 10) ab 2021

Dürzheimer Straße (Ostseite)

- Die Mahdintervalle wurden verlängert.
- Im Frühsommer schöner Blütenaspekt trotz sehr nasser Witterung.
- Aufgrund des späten Termins der ersten Mahd und der nassen Witterung Schnitt mit anschließender Materialabfuhr, hoher Arbeitsaufwand
- Im Spätsommer wieder häufigere Mahd.

Ergebnis: Die Maßnahme hat sich im Grundsatz bewährt. Die bereits „schlummernde“ Artenvielfalt wurde sichtbar. Der Aufwand für das Abräumen war allerdings erheblich.

→ Vorschlag für weiteres Vorgehen:

- a) Die Bewirtschaftung in 2022 erfolgt auf der Ostseite (Sick / Aldi) künftig durch extensive Mulchmahd (3-4 Schnitte) ohne Abräumen; erster Schnitt zum Zeitpunkt der Margeritenblüte
- b) - Das Umweltbüro schlägt vor, die parallele Grünfläche auf der westlichen Seite künftig extensiv (wie auf der Ostseite) zu unterhalten.
- Die Technischen Dienste schlagen vor, auf der westlichen Seite - dort aus ästhetischen Gründen als auch aufgrund des vorhandenen, parkähnlichen Baumbestandes - die bisherige Pflege (intensiv) beizubehalten.



29.05.2021



18.06.2021

Grüninsel Kreuzung Hindenburgring / Hermann-Fischer-Allee

- Die Mahdintervalle wurden verlängert.

Ergebnis: Die Maßnahme hat sich bewährt.

→ Vorschlag für weiteres Vorgehen: Beibehaltung

Rasenfläche Dressurplatz

- Zunächst längere Mahdintervalle
- Schnitt für Reitturnier erforderlich

Ergebnis: Erfolgsaussicht nur sehr langfristig, da artenarme Weidelgrasfläche.

→ Vorschlag für weiteres Vorgehen: Anpassung Schnittzeitpunkte analog Pfohrener Straße; Pflege als Mulchmahd ohne Abräumen

Weitere, mögliche Flächen mit extensiver Mulchmahd (2-3 Schnitte/Jahr)

- Fuchsweg
- Lessingstraße
- Hochwasserdamm in Aufen (bei Bolzplatz)
- Grünflächen Fürstenberg-Gymnasium

2. Neuanlage von Blumen-/ Kräuterrasen durch Einsaat (ca. 3 Schnitte mit Abräumen)

Kreisel Sebastianskapelle/Feuerwehr

- Neuanlage am 21.05.2021 war ohne Erfolg

→ Vorschlag für weiteres Vorgehen: Erneute Durchführung in 2022, Pflege durch Mulchmahd (2-3 x / Jahr)

Randstreifen in DS-Heidenhofen, Kreuzstraße

- Anlage ist erfolgt
- Vorzeitiges Abmulchen kurz vor Blühbeginn durch privaten Dienstleister aufgrund mangelnder Absprache

→ Vorschlag für weiteres Vorgehen: Künftig striktere Einhaltung der Mahdabstände, Beobachtung der weiteren Flächenentwicklung



19.07.21

3. Entwicklung von kräuterreichen Randstreifen an Straßen durch Anpassung der Schnittzeitpunkte (3 Schnitte: Ende April, Ende Juli, September)

Pföhrener Straße (Kaiserkreisel – Pferdekreisel) + Stadionstraße (Pferdekreisel - Einmündung Fürstenberg Straße) + Raiffeisenstraße (Pferdekreisel – Einmündung Neberweg)

- Umsetzung zu Frühjahrsbeginn verzögert aufgrund der nassen Witterung
- Blühaspekte in Teilbereichen (sonnigere Flächen) sichtbar

→ Vorschlag für weiteres Vorgehen: Fortführung in den Folgejahren, da Auswirkungen erst langfristig sichtbar.



31.07.2021

4. Einsatz von ein- und mehrjähriger Blümmischungen aus einheimischen Wildblumen

Blühflächen Pferdekreisel: Feldblumenmischung (einjährig)

- Blümmischung ist gut aufgelaufen
- Recht hoch in der Wuchshöhe, daher Lagerprobleme aufgrund nasser Witterung
- Blütenaspekt nur im Frühsommer

→ Vorschlag für weiteres Vorgehen: Belassen der Selbstausaat bis nach Blüte im Frühsommer, dann Neugestaltung → Gestaltung mit Stauden-Mischpflanzung als dauerhafte Lösung.

Ehemaliger Spielplatz Karl-Merz-Straße: Mehrjährige Blümmischungen „Bunter Saum“ + „Wärmeliebender Saum“

- Einsaat ist gut aufgelaufen
- Bereits erste Blühaspekte, schöne Flächenentwicklung, gute Annahme durch die Bevölkerung

→ Vorschlag für weiteres Vorgehen: Beobachten der Flächenentwicklung; Unkrautentwicklung im Blick behalten.



24.06.2021



01.07.2021



09.08.2021



Einsaat Bankettstreifen DS-Wolterdingen, Längefeld

- Einsaat der wegbegleitenden Schotterstreifen im neuen Gewerbegebiet in 2020 mit dauerhafter insektenfreundliche Blümmischung „Mager-Sandrasen“
- Langsamer Entwicklungsbeginn aufgrund des mageren Untergrundes
- Positive Entwicklung in 2021

→ Vorschlag für weiteres Vorgehen: Beibehaltung



01.07.2021

5. Bepflanzung mit Blühstauden - Mischpflanzung (z.B. Silbersommer) Beete

Querungshilfen am Kaiserkreisel

- Bodenaustausch im Herbst 2021 erfolgt
- Pflanzung im Frühjahr 2022
- Absprache Staudenmischung und Pflanzenherkunft sinnvoll

Pferdekreisel

Längerfristig auch Umgestaltung Pferdekreisel in Staudenmischpflanzung sinnvoll

→ Vorschlag für weiteres Vorgehen: Konzeptentwicklung für Dauerbepflanzung Pferdekreisel

Mögliches weiteres Vorgehen:

- Prüfung, ob Ausdehnung auf weitere Flächen
- Prüfung, ob Anpassung der Mulchzeitpunkte der Ränder von Gemeindeverbindungsstraßen zum Insektenschutz (1. Mahd nicht vor Mitte Juli)
- Beobachten der Entwicklung der Mähtechnik für Straßenränder (insektenfreundliche Mahdköpfe)

Für Erläuterungen und Fragen stehen in der Sitzung Frau Kathrin Schwab und Herrn Dr. Gerhard Bronner vom Umweltbüro zur Verfügung.

1
3
4
7
BM

Beschlussvorschlag:

1. Der Technische Ausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.
 2. Der Grünstreifen auf der westlichen Seite der Dürzheimer Straße wird künftig(extensiv / intensiv) gepflegt.
 3. Der Technische Ausschuss stimmt der Umsetzung (extensive Mulchmahd) für die Flächen
 - Fuchsweg
 - Lessingstraße
 - Hochwasserdamm Aufen
 - Grünflächen Fürstenberg-Gymnasium
- zu.
4. Über die Bereitstellung der erforderlichen Mittel für die Neugestaltung des Pferdekreisels entscheidet der Gemeinderat im Rahmen der Haushaltsberatungen.

Beratung: